

.....
Antragsteller/in und Anschrift

AQUAS GmbH
c/o AKM austro mechana
Baumannstr. 10
1030 Wien

erhöhte Verwitwetenleistung Antrag

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich stelle folgenden Antrag auf erhöhte Verwitwetenleistung nach 2.6.6. der AQUAS Richtlinien:

Ich bestätige, bis zum Ableben in aufrechter Ehe mit

Herrn/Frau gestanden zu haben.

mein Geburtsdatum:

In besonders berücksichtigungswürdigen Fällen ist die Zuerkennung einer erhöhten Verwitwetenleistung in Höhe von 60 % der vormals an den/die verstorbenen Bezugsberechtigte/n zuerkannten Alterssicherungsleistung möglich, abzüglich des Solidarbeitrags in Höhe von 10 % von der Verwitwetenleistung gemäß 2.6.5. Zu berücksichtigungswürdigen Fällen zählen insbesondere dauerhafte Notlagen wegen z.B. fortgesetzter Krankheit, Behinderung und schwerwiegender wirtschaftlicher Engpässe. Sämtliche solcher Gründe sind in diesem Antrag vollständig anzuführen und nach Möglichkeit zu belegen.

meine aktuelle Situation | *Kurzbeschreibung allenfalls auch anbei*

Warum ich die erhöhte Verwitwetenleistung benötige (Art der dauerhaften Notlage oder fortgesetzten Krankheit, der Behinderung, ...):

- Dokumente / Nachweise / Atteste / ...
in Kopie, anbei

Bei schwerwiegenden wirtschaftlichen Engpässen:

- Einkommen aller gemeinsam im Haushalt des/der Antragsteller/in lebenden Personen
aktueller Durchschnitt pro Monat
Dazu zählen Einkünfte jeder Art aus dem In- und Ausland, jedenfalls auch (vorzeitige) Renten und
finanzielle Hilfen von staatlicher/dritter Seite.

€
€
€
€
€
€ in Summe

- verfügbares Vermögen aller gemeinsam im Haushalt des/der Antragsteller/in lebenden Personen

€

- Fixkosten pro Monat (Miete, Strom/Gas, Sozial- und Haushaltsversicherungen, Monatsraten, ...)

€
€
€
€
€
€
€
€
€ in Summe

- Dokumente / letztgültiger Einkommensteuerbescheid
in Kopie, anbei

Die Auszahlung erfolgt monatlich ab dem Monat der Antragstellung, frühestens aber im auf das Ableben des vormaligen Beziehers bzw. der vormaligen Bezieherin folgenden Monat.

Auszug aus den AQUAS Richtlinien:

2.6.7. Ob ein besonders berücksichtigungswürdiger Fall vorliegt, entscheidet der Beirat nach Durchsicht und Würdigung aller Unterlagen. Er ist berechtigt, den/die verwitwete/n Antragsteller/in über die Gründe für eine solche Berücksichtigung persönlich, fernmündlich oder schriftlich zu befragen. Bei wesentlichen Änderungen oder Wegfall dieser Gründe hat der/die Bezieher/in der erhöhten Verwitwetenleistung den Beirat davon unverzüglich zu informieren.

2.6.8. Der Beirat ist berechtigt, die Erhöhung der Verwitwetenleistung auf 60 % für die Zukunft zu widerrufen, wenn sämtliche oder einzelne berücksichtigungswürdige Fälle weggefallen sind. 2.1.6. gilt sinngemäß.

2.6.10. Die Zuerkennung der Verwitwetenleistung endet durch Beiratsbeschluss, jedenfalls mit dem Monat der Wiederverhehlung oder des Ablebens der verwitweten Person.

2.6.11. Zu Unrecht von der Gesellschaft bezogene Leistungen, jedenfalls aber solche nach dem Monat der Wiederverhehlung oder dem Ableben des Beziehers, sind an die Gesellschaft zurückzuzahlen.

Ich habe diese Richtlinien zur Kenntnis genommen und bestätige, alle Angaben wahrheitsgemäß, nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Ich nehme zudem zur Kenntnis, dass der Beirat der AQUAS berechtigt ist, bezüglich der Liquiditäts- und Vermögenslage Rückfragen an den/die Antragsteller/in zu richten.

Alle Informationen werden vertraulich behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift